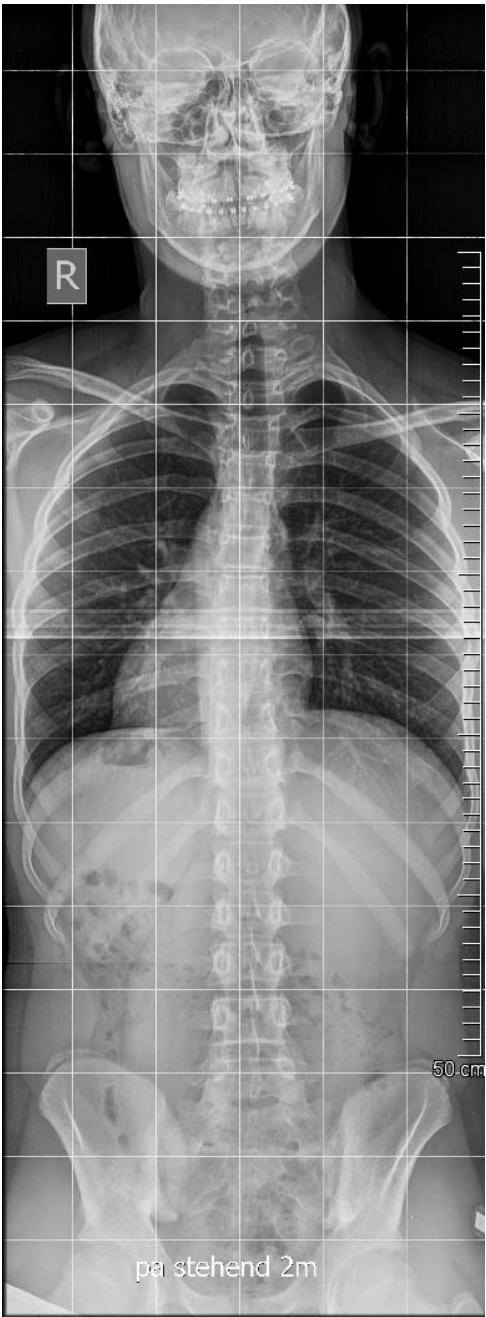
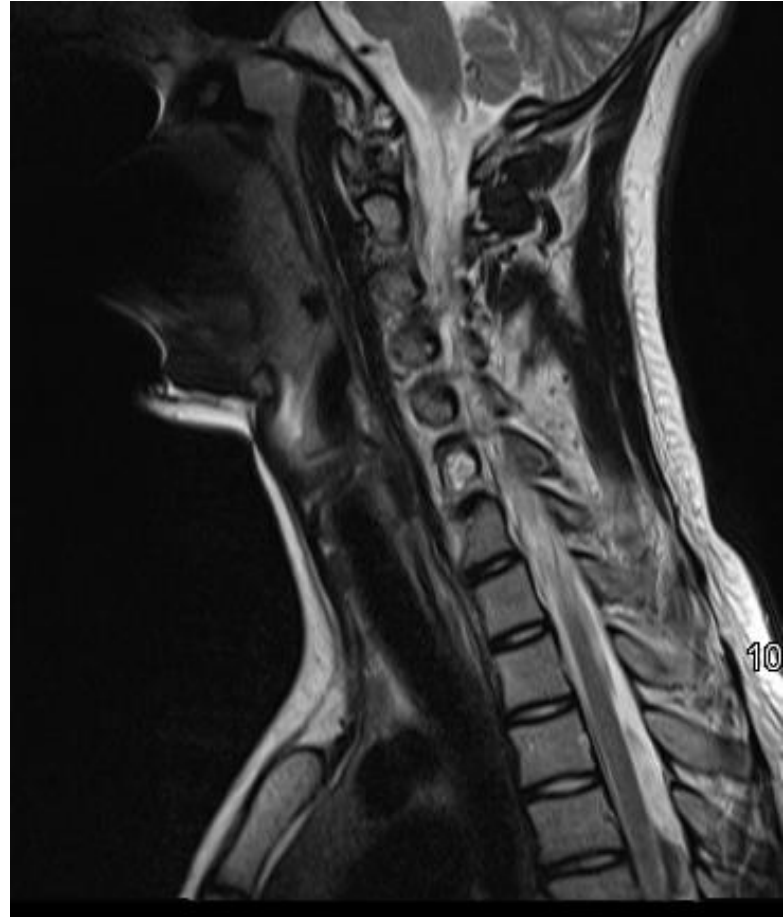


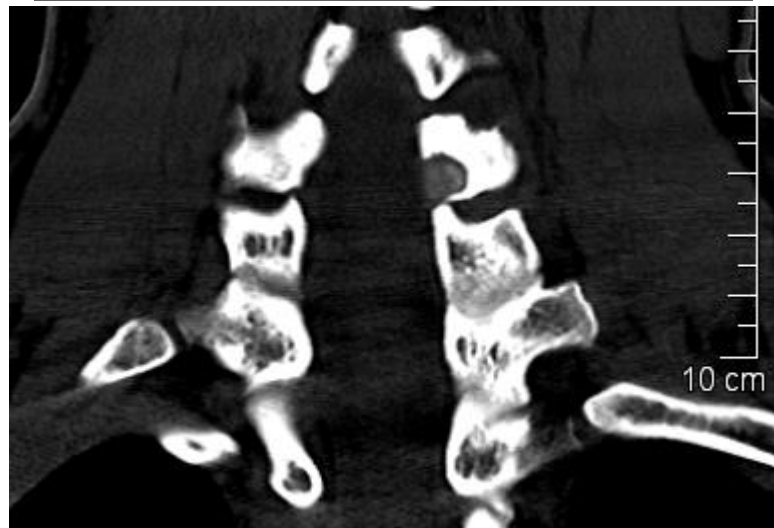
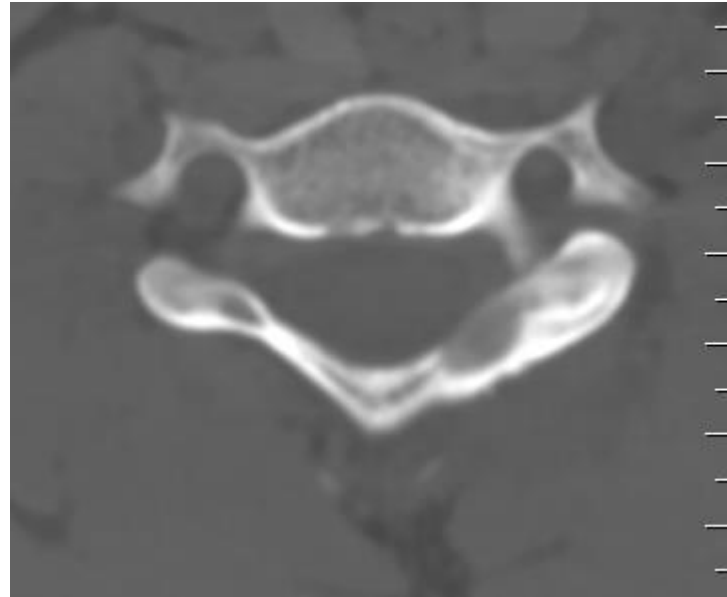
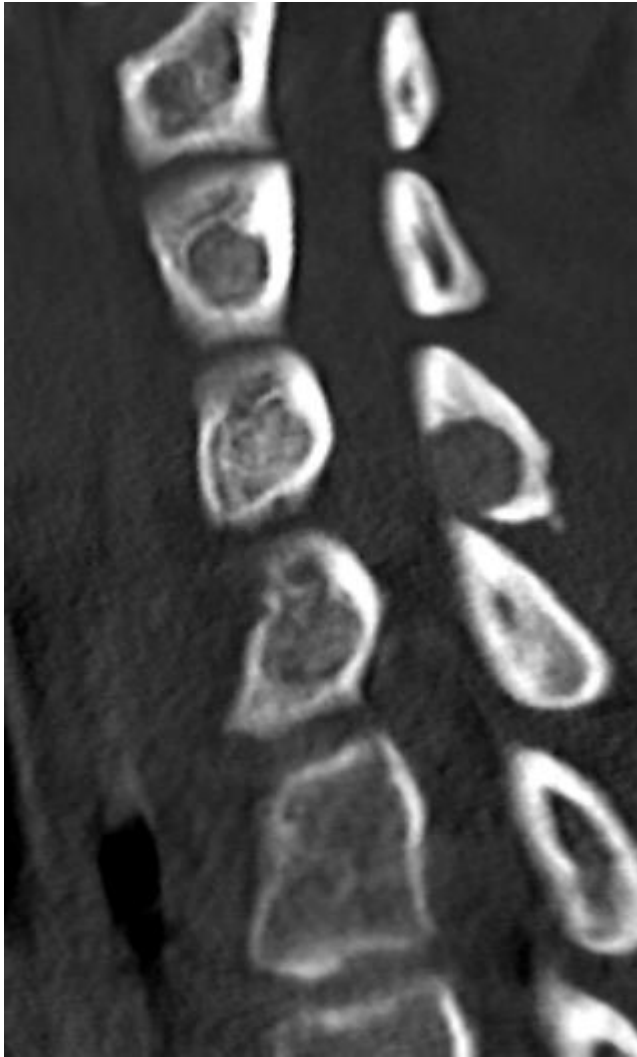
Fallpräsentation Osteoidosteom

HWK 6

- Seit 6 Mon. neu aufgetretener Schiefhals, Nackenschmerzen, langsam progredient
- Zuvor «Mundfäule», und Zahn-OP, aber symptomfreies Intervall
- Spontane Kopfneigung ca. 5° nach links sowie leichte Rechtsrotation. Beweglichkeit der HWS I/R 15/0/30°, Rotation Li/Re 50/0/40°, Neigung Li/Re 25/0/5°. Druckschmerz über HWK 6/7







- **MRI HWS:**
 - Markraumödem HWK 6 links mit Ausdehnung bis in den Processus articularis
 - ausgedehnte Reaktion in der autochthonen Nackenmuskulatur links mit kraniokaudaler Ausdehnung über 6cm
- **CT HWS:**
 - Osteolytischer Befund im posterioren Bogen von HWK 6 links mit angedeutet winzigem Nidus. Passt gut zum Vorliegen eines Osteoidosteoms DD Osteoblastom. Atlanto-axial unauffällige Verhältnisse.

- ASS-Versuch positiv
- Spect-CT, dann operative Therapie